

- daselbst, gest. 12. Mai 1796. — Nr. 308. 366. 595.
- Valmiki, um das Jahr 1200 v. Chr. Ordner des indischen Epos Ramayana. — Nr. 240.
- Vega Carpio, Lope Felix de, ausgezeichnete spanischer Dichter, geb. 25. Septbr. 1562 zu Madrid, gest. 25. Aug. 1635. — Nr. 112.
- Vetter, Georg. — Nr. 653.
- Voss, Heinrich, Sohn des Dichters Joh. Heinrich Voss, gebor. 29. October 1779 zu Otterndorf im Lande Hadeln, Prof. der Phil. an der Universität zu Heidelberg, gest. 20. Octbr. 1822. Uebersetzte den Hesychos (s. d.) ins Deutsche. — Nr. 35.
- Voss, Johann Heinrich, geb. 20. Febr. 1751 zu Sommersdorf in Meissenburg, badenscher Hofrath u. Akademiker in Heidelberg, gest. 29. März 1826. Nr. 2. 7. 62. 109.
- Waldis, Burcard, geb. zu Alendorf an der Werra um 1500, gest. als Pfarrer von Abberode um 1554. — Nr. 662.
- Walther, Johann, ein Freund Luthers, Kapellmeister des Churfürsten Johann Friedrich zu Sachsen. — Nr. 663.
- Walther von der Vogelweide, aus einer im obern Thurgau ansässigen adelichen Familie, lebte um die Mitte des 13. Jahrhunderts. — Nr. 374—381.
- Wackerlin, Rudolf, geb. 1584 zu Stuttgart, gest. wahrscheinlich 1661 zu London. — Nr. 355. 356.
- Wahl, Feodor. — Nr. 472.
- Weisse, Michael, geb. zu Reife, Pfarrer zu Landsbron und Kulnd in Böhmen und Vorkseher der dasigen deutschen Gemeinde Böhmischer Brüder. Gest. um 1540. — Nr. 650—652.
- Wernicke, Christian, vielleicht richtiger Bernad, ein geborner Preusse, starb zwischen 1710 u. 1729 in dänischen Diensten. Epigrammatischer Dichter. — Nr. 586. 587.
- Wewel, F. G., geb. 1780 zu Bautzen, gest. 1819. — Nr. 452.
- Weyermüller, Friedrich. Nr. 489, aus dem Buchlein 'Kriegs- und Friedenslieder eines Elässers 1870—1871.'
- Wilhelm II., Herzog zu Sachsen-Weimar, geb. 11. April 1598 zu Altenburg, gest. 17. Mai 1662. — Nr. 679.
- William de Ratot, Verfasser der mittelhochdeutschen Bearbeitung eines verlorenen französischen Gedichtes von Reinhart Fuchs, um 1250. — Nr. 259.
- Witte, Johann Heinrich Friedrich Karl, gebor. 1. Juli 1800 zu Lohau bei Halle, Dr. und Professor der Rechte zu Halle. — Nr. 166. 410.
- Wolff, Joseph Christian Freiherr von, geb. 1790 zu Johannsberg im östreich. Schlesien, ehemals Militär, jetzt kaiserlich königlicher Kammerherr in Wien. — Nr. 149.
- Zindgref, Julius Wilhelm, ein Jugendfreund Opikens, geb. 3. Juni 1591 zu Heidelberg, Dr. der Rechte u. ehemal. Landtschreiber im Oberamte Ulzei, gest. 1. Novbr. 1635 zu St. Goar. — Nr. 357.
- Zwid, Dr. Johannes, Pfarrer zu Mühlingen, nachher zu Constan, wo er 1549 ein evangelisches Gesangbuch herausgab. Gest. 1542 zu Bischofszell an einer Seuche, die daselbst herrschte. — Nr. 656—658.

Druckfehler.

- Seite 50 lies Nro. 66.
 Nro. 246 lies Zeile 5 fettes r, Zeile 143 fettes j.
 Seite 227 rechts Zeile 18 v. u. lies denn.
 Nr. 291 Vers 29 morgen.
 Seite 236 lies Kärenberg.
 Nr. 305, 3 Zeile der Überschrift, streich das fünfstörende Komma hinter 307.
 Nr. 522 zu Anfang über.
 über Nro. 553 lies Vier statt Drei.
 Nro. 638 lies Speratus.